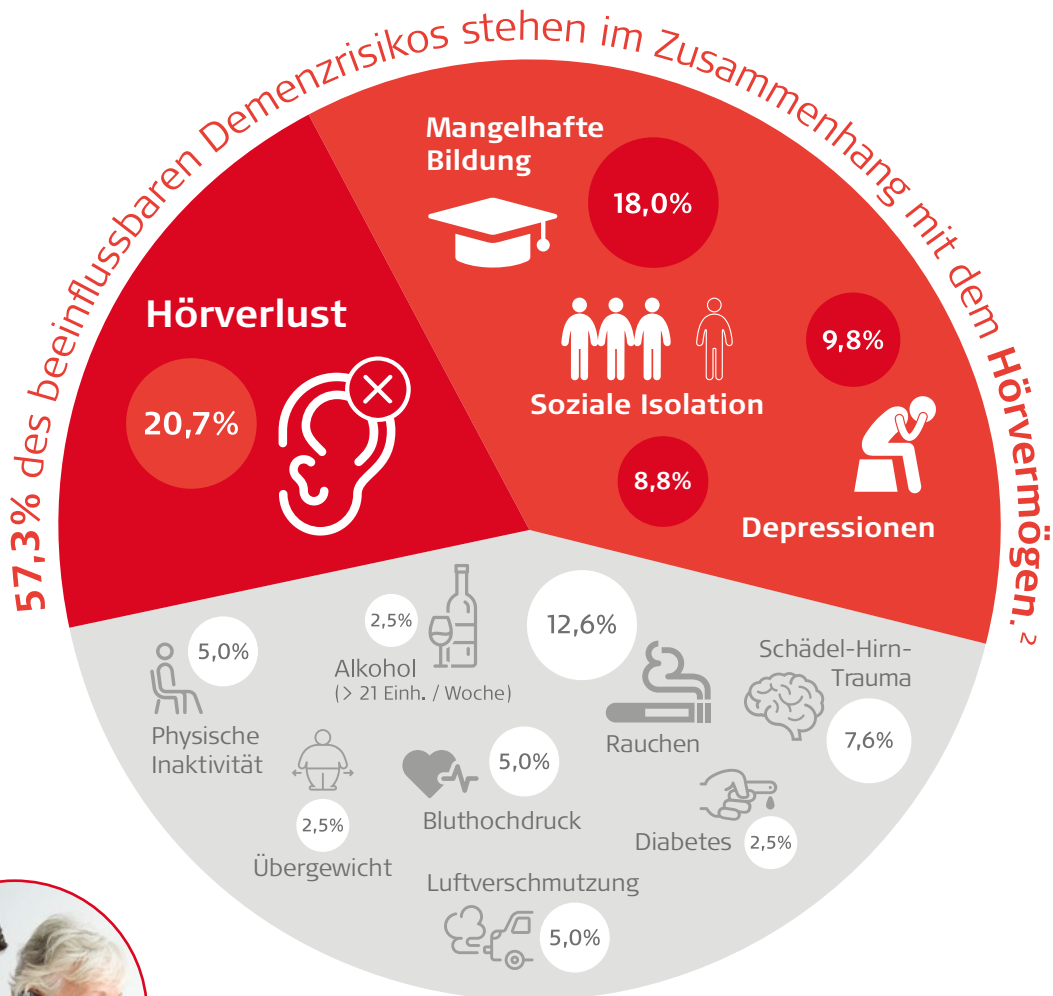


HÖREN statt DEMENZ

In Österreich leben etwa 130.000 Menschen mit einer demenzbedingten Einschränkung, bis zum Jahr 2050 wird sich diese Zahl verdoppeln.¹ Eine Demenzerkrankung hat entweder genetische Ursachen oder wird durch verschiedene beeinflussbare Faktoren ausgelöst. Die Grafik zeigt diese beeinflussbaren Faktoren und wie sehr sie zum Demenzrisiko beitragen.



Dieses unnötig hohe Risiko können Sie ganz einfach minimieren, indem Sie Ihr Hörvermögen regelmäßig kontrollieren lassen. Zur Abklärung kontaktieren Sie dafür Ihren niedergelassenen HNO-Facharzt.

Modernste Hörhilfen können Hörverlust sehr gut kompensieren und reduzieren somit deutlich das Risiko, an Demenz zu erkranken.

¹ Sozialministerium.at/Themen/Pflege/Demenz.html, am 15.2.2021, ² THE LANCET COMMISSIONS, Volume 396, issue 10248, p413-446, am 08.08.2020